

KST Koren spezifische Technik

Entwicklung einer neuen Technik zur Analyse und Korrektur von Störungen des Nervensystems

Viele Störungen des menschlichen Körpers sind durch sogenannte Subluxationen im Bereich der Wirbelsäule, der Schädel- und Gesichtsknochen und durch emotionalen Stress begründet. Fehlstellungen der Schädelknochen führen zu Fehlspannungen der Hirnhäute, die über die sogenannte Dura bis hin zum Steissbein reichen. Das strukturelle System der Wirbelsäule wird unter Stress gesetzt, die körperlichen Abwehrkräfte geschwächt und durch diesen sogenannten spinalen Stress wird die Haltung der Wirbelsäule verändert. (Beckenschiefstand, Ver-

drehung der WS, Schultertiefstand, Fehlstellung von Schädelknochen einschließlich des Kiefergelenkes)

Vielfältige Probleme können auftreten

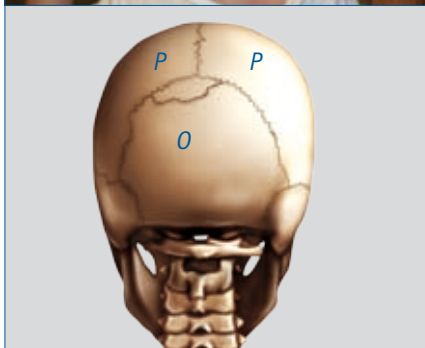
Die hierdurch ausgelösten Symptome sind vielfältig: Kopfschmerzen, Migräne, Augen- und Ohrenstörungen mit Tinnitus und Schwindel, Schulter-Nackenschmerzen, Gesichtsschmerzen, Schmerzen in der gesamten Wirbelsäule als auch den Armen und Beinen. Ausstrahlungen der Schmerzen in die Brust und den Bauchraum sind häufig

vorhanden. Aber auch Störungen des hormonellen Systems, Verdauungsstörungen, saures Aufstossen, Allergien und Asthma, Blasen- und Menstruationsstörungen treten oft auf.

Der Test nach Ted Koren

Aber wie kann die Ursache der Störungen im Bereich der WS und Schädelknochen und auf emotionaler Ebene gefunden werden?

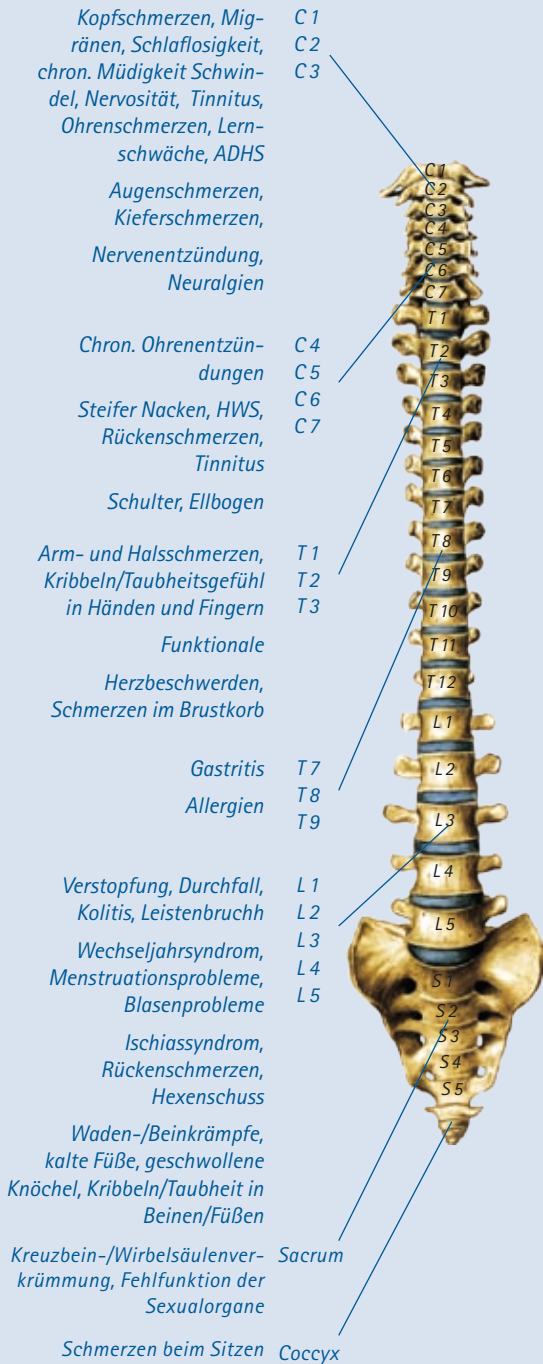
Bekannt ist der Beinlängentest nach Richard Van Rumpf, bei dem durch eine Bewegung z. B. eines Wirbelkörpers in die



<p>Sphenoid Migräne, Schlaflosigkeit, Depression, Konzentrationsmangel, Gleichgewichtsstörungen, Probleme mit Zunge, Probleme im Genick, im unteren Rücken und Skoliose</p>	<p>Mandibulare und Kiefergelenk „Knacken“, Probleme des Vagusnerven, Übelkeit, Erbrechen, Verdauungsprobleme, Kopf-, Gesichts- und Zahnschmerzen</p>	<p>Occipitale Kopfschmerzen und funktionelle Störungen des Gehirns</p>
<p>Zygomaticus Augenprobleme</p>	<p>Temporale Schwindelgefühl, Gehör- und Gleichgewichtsstörungen</p>	<p>Hyoid Probleme mit der Stimme, Schnarchen, Schlafapnoe</p>
<p>Maxilla Schmerzen im Gesicht, an den oberen Zähnen und im Kiefer</p>	<p>Mandibulare und Kiefergelenk „Knacken“, Probleme des Vagusnerven, Übelkeit, Erbrechen, Verdauungsprobleme, Kopf-, Gesichts- und Zahnschmerzen</p>	<p>Palatinum Taubheit im Gesicht</p>

Großes Bild: Schädelnähte und Schädelknochen: Korrelation zwischen Fehlstellungen und Gesundheitsstörung • Bilder oben links: Der Occipital Drop Test OD zeigt bei positiver Testung einen Daumentiefstand links.

Symptome bei Nervenblockaden



falsche Richtung sich ein Bein verkürzt, oder andersherum bei der Stimulation in die richtige Richtung sich verlängert und die Beinlängen ausgleicht. Gleiches wird bei der angewandten Kinisiologie durch Schwächung eines Testmuskels gezeigt. Anschließend wird nach der Austestung die Störung durch eine Justierung korrigiert. Tedd Koren entwickelte die Idee, den von Dr. Ward entdeckten sogenannten Occipital Drop OD als Test zu benutzen. Hier tritt bei positiver Testung (challenge), das heisst, wenn ein Wirbelsäulensegment gestresst ist, das Hinterhauptbein (Occiput) auf der linken Seite nach unten. Mit dieser Methode lassen sich ganz einfach alle Störungen wie auch emotionale und in bestimmten Haltungen aufgetreten Störungen testen und aufspüren. So können Störungen nach einem Auffahrunfall oft nur in sitzenden Position festgestellt werden.

Aber nicht nur physische Reize, sondern auch mentale Reize lösen einen positiven Challenge am Occiput (Hinterhauptschuppe) aus. Durch mentales Challenging kann unter Abfragung sogenannter Prioritäten (z. B. Gesicht, HWS, BWS, LWS, Kiefergelenke, Emotion, Sakrum, Bandscheiben etc.) erheblich schneller getestet werden. Der Körper gibt immer eine Antwort und das Urproblem wird zwiebelschalenartig enthüllt und therapiert (Challenge- Check- Change) Besonders bei Kleinkindern, die noch nicht äußern können, was ihnen fehlt, liefert diese „Körperantwort“ dem Arzt wichtige Anhaltspunkte für seine Therapie.

Auch allergisch toxische Belastungen, Störfelder wie Narben und Zähne und emotional der Heilung entgegenstehende Dinge können schnell getestet werden.



Das ArthroStim Justierungsinstrument kann mit verschiedenen Aufsätzen bei einer Vielzahl von Beschwerden eingesetzt werden.



Eine Frequenz von 12 Hertz bringt die Wirbel auf sanfte Weise wieder ins Lot.

instrument in einer Frequenz von 12 pro Sekunde. Die Ergebnisse der Behandlung (meist sind ca. 8-12 Sitzungen erforderlich) sind in der Regel sehr gut. Mit einem Minimum an Kraftaufwand kann so ohne Gefahr in der exakten spezifischen Richtung justiert werden. Von Tedd Koren wurden dabei spezifische häufige Muster (Pattern) gefunden wie das Allergiemuster, Buckelmuster, Schultermuster, Kniemuster Müdigkeitsmuster etc. und sogar ein Schnarch- und Panikmuster.

Mit Hilfe dieser Technik können nahezu alle Dysregulationen (Subluxationen) des Körpers aufgedeckt und behandelt werden - denn der Körper weiss genau, wie er wieder gesund wird. wir müssen ihm nur die richtigen Fragen stellen.

Therapie mit dem ArthroStim

Die Therapie erfolgt mit leichtem Impuls mit dem ArthroStim Justierungs-

Dr. Ludger Mackenschins (links) und Dr. Günther Lange:

„Das Ziel der Koren spezifischen Technik (SOT) besteht darin, den Körper zu Selbstheilung anzuregen und Schmerzen und Fehlstellungen zu verringern.“

von Dr. med. Ludger Mackenschins

Weitere Informationen

Tel.: 02151-63 35 0
www.orthopaede-krefeld.de

